

Herzlich willkommen zu unseren Hundeschul-News 1/21

In diesem spannendem Jahr möchten wir mit diesen News Themen und Ideen rund um den HUND mit euch teilen – lasst euch überraschen, habt ganz viel Spaß beim Lesen und Inhalieren! Vorab eine wichtige Info für alle Gruppenstunden!

Coronainfo!!!

An unsere lieben Kunden der Hundeschule - wir möchten Euch darüber informieren, dass wir uns aufgrund der neuesten Coronabedingungen leider dazu entschließen mussten, den Beginn der Gruppenstunden auf Anfang Februar zu verschieben. Dies gilt für folgende Einheiten: Montag - Hoopers, Donnerstag - Rally O, Freitag - NAB, 4 us, Samstag - Gehorsam 1 und 2, Junghunde, Dummy. Die Welpen laufen mit einem Online-Angebot weiter. Mehr dazu in der Welpen-WA-Gruppe 😊, Sonntag - Mantrailing. Die Einzeltrainings dürfen weiter gehen, die bereits vereinbarten Termine bleiben bestehen. Wer hieran Bedarf hat meldet sich bitte bei uns. Zur Zeit können wir leider nur so vorgehen. Sobald sich Änderungen ergeben, melden wir uns sofort. Habt bis dahin eine schöne Zeit! Sollten Euch Fragen zur Hundeerziehung in dieser Zeit auf dem Herzen liegen, bitte sprecht uns an. Danke dafür. Bis bald viele Grüße Eure Hundeschule 🙋🙋🙋🙋🐾🐾🐾🐾

Wir stellen uns vor - heute



Regina Gutberlet

Inhaberin der Hundeschule

Seit über 30 Jahren wohne ich in Butzbach Griedel in einer alten Mühle und habe seitdem auch eigene Hunde. Zuerst waren es eben "nur" Hofhunde, bis ich gemerkt habe, welchen Spaß es macht mit dem Hund gemeinsam etwas zu erleben und zu erarbeiten. Mit meinen damaligen Hundeteam Rocky und Nelo nahm ich die ersten Privatstunden bei einer Trainerin, die über die positive Verstärkung arbeitete. Nach deren Tod trainierte ich mehrere Jahre im Internationalen Rasse-Jagd- und Gebrauchshundeverband (IRJGV). Drei Begleithundeprüfungen und ein bronzenes Begleithund-Abzeichen konnte ich mit



meinen tollen Hunden erarbeiten. Im IRJGV begann bereits der Wunsch in mir zu wachsen, eine Hundetrainer-Ausbildung zu machen.

Im Jahr 2010 wechselte ich dann in die Hundeschule Martina Gräf. Mit meinen Hunden Joe und Lea legte ich hier an einem Tag die erste Hundeführerscheinprüfung ab, der dann noch vier weitere mit meinen verschiedenen Hunden folgten. Viele Jahre war ich Kunde bei Martina, der ich sehr viel verdanke. Bei ihr war ich in den unterschiedlichsten Kursen zu finden, z.B. beim Zugtraining, Gehorsam, Nasenarbeit,

Dummy. Damals knüpfte ich den Kontakt zu Harmke Horst und Alun Williams. Bei beiden sammelten wir gemeinsam Erfahrungen im Mantrailing und bauten das entsprechend in die Kurse von Martina mit ein. Seit 2014 war ich dann bei ihr als Co-Trainer in den unterschiedlichsten Kursen, Seminaren und Workshops zu finden.

Im September 2016 erfüllte ich mir dann endlich meinen langjährigen Wunsch und legte die **Hundetrainerprüfung** (bestehend aus einem theoretischen und einem praktischen Teil sowie einem Fachgespräch) mit Zertifikat bei Ziemer & Falke - Ausbildungszentrum für Hundetrainer - erfolgreich ab. Anfang 2017 habe ich dann meine eigene Hundeschule gegründet.

Im Oktober 2017 folgte dann der erfolgreiche Abschluss mit Zertifikat zum **Mantrailing Trainer** im Hundezentrum Aschaffenburg, Ausbildungsleitung durch Harmke Horst.

Dezember 2017 Workshop „Mehrhundehaltung“ Ute Heberer (TiNO) und Chris Deschl im www.hundezentrum-odenwald.de

April 2018 Weiterbildung zum Problemhundebereiter nach S.D.T.S. (Speechless Dogtraining System), Frankfurt/Main

Im Mai 2018 folgte dann der Abschluss zum Degility Trainer im Aller-Leine-Tal.

Juni 2018 Seminar „Kommunikation Mensch-Hund“ mit Marion Leinweber, bei www.hundereferenten.de in Weilburg

Juli 2018 Seminar „Bindung...?“ mit Michael Grewe, bei www.hundereferenten.de in Weilburg

August 2018 Seminar „Mehrhundehaltung - Teamanalyse, Teamcoaching, Teamentwicklung“ mit Christel Löffler, Ute Heberer im www.hundecampus-odenwald.de

August 2018 Workshop „Tellington TTouch“, mit Nicole Schaath & Petra Kaltschmidt, Butzbach

August 2018 Seminar „Apportieren und apportieren lassen (Basics), mit Tanja Elias und Rainer Dorenkamp, bei Canis, Zentrum für Kynologie in Haiger-Langenaubach

September 2018 Seminar „Mehrhundehaltung“ mit Rainer Dorenkamp, bei Canis, Zentrum für Kynologie in Haiger-Langenaubach

November 2018 Praxis-Workshop „Canis à la carte“ mit Michael Grewe, bei www.hundereferenten.de in Weilburg

Februar 2019 BHV Akademie - Weiterbildung „Entspannung-Modul 2“ mit Dr. med. vet. Katrin Voigt, Cornelia Harms in Hofheim

März 2019 Seminar „Grenzen setzen - aber nett“ mit Maria Hense, bei Animal Team in Schwerte

April 2019 Seminar „Der Hund im Bild - Visualisieren von Körpersprache, Emotionen und Verhaltenstendenzen“ mit Sara Kirdar, bei www.hundereferenten.de in Weilburg

Mai 2019 Seminar „VIP Spezial mit Schwerpunkt: Erregungsbellen“ mit Dr. Ute Blaschke-Berthold, bei Animal Team in Schwerte

Mai 2019 Seminar „An der Leine - Hundetrainer!“ mit Michael Grewe, bei Canis, Zentrum für Kynologie in Bad Bramstedt



Juni 2019 Workshop „Körpersprachliches Longieren mit Hund“ mit Sami El Ayachi, LL.M. in Frankfurt/Main

April - September 2019 Zusatzqualifikation „Hoopers Lehrgang mit Michael Kroner“ in der Pfotenakademie Ruhrgebiet Pia Gröning, Marl

September 2019 „Apportieren und apportieren lassen (Stufe II)“ mit Tanja Elias und Rainer Dorenkamp, bei Canis, Zentrum für Kynologie in Haiger-Langenaubach

September 2019 BHV Akademie - Weiterbildung

„Entspannung-Modul 3“ mit Dr. med. vet. Katrin Voigt in Rödermark

Im Oktober 2019 habe ich die Ausbildung zum N.A.B. -

Ganzheitlicher Hunde-Verhaltenstrainerin mit der

Tellington TTouch©-Methode nach Karin Petra Freiling mit theoretischer- sowie praktischer Prüfung erfolgreich bestanden.

November 2019 „Der Tanz an der Leine“ mit Sami El Ayachi, LL.M. in Schöllnach, Bayern

November 2019 „Körpersprachliche Kommunikation zwischen

Mensch und Hund (So nah und doch so fern, das Leben mit einem Smalltalker)“ mit Sami El Ayachi, LL.M. in Schöllnach, Bayern

Januar - Juni 2020 „Raum für Beziehung und Kommunikation zwischen Mensch und Hund“ mit Sami El Ayachi, LL.M. in Gießen

Mai 2020 „Schnüffelkurs“ by Sandra Imhoff von der Hundeschule Sandra Imhoff, Hofheim

Juni 2020 „Körpersprachliches Longieren für Trainer und ambitionierte Hundehalter“ mit Sami El Ayachi, LL.M. in Bensheim

Juli 2020 Teilnahme am Weiterbildungsmodul "Verhaltensberater für Hunde -

Themenblock 1" Verhaltensberater digital - Dies ist eine fachlich umfassende, wissenschaftlich fundierte und qualitativ hochwertige, kynologische Weiterbildung. Inhalt dieses Themenblocks ist: Aggressionen und Leinenaggression - umfassende, wissenschaftlich fundierte und qualitativ hochwertige, kynologische Weiterbildung.

Inhalt dieses Themenblocks ist: Aggressionen und Leinenaggression

August 2020 BHV Akademie - Weiterbildung „Entspannung-Modul 4“ mit Dr. med. vet. Katrin Voigt in Waldems-Bermbach

September 2020 Teilnahme am Weiterbildungsmodul „Verhaltensberater für Hunde - Themenblock 2“ Verhaltensberater digital - Block 2: Der Hund und seine Persönlichkeit - Verhaltensberater digital - Dies ist eine fachlich umfassende, wissenschaftlich fundierte und qualitativ hochwertige, kynologische Weiterbildung. Inhalt dieses Themenblocks ist: Aggressionen und Leinenaggression - umfassende, wissenschaftlich fundierte und qualitativ hochwertige, kynologische Weiterbildung.

Oktober 2020 Dummyseminar in Theorie und Praxis mit Stefanie Simon (BHV e.V.) in Butzbach

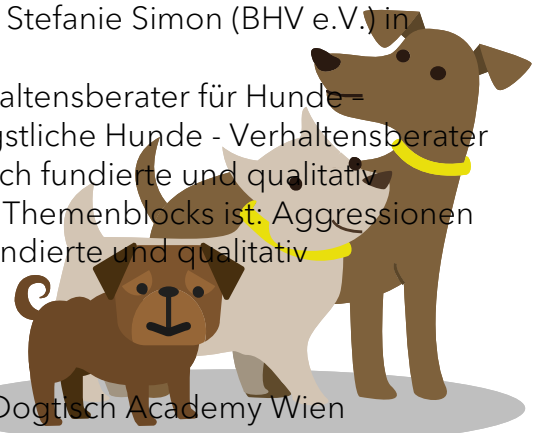
Januar 2021 Teilnahme am Weiterbildungsmodul „Verhaltensberater für Hunde - Themenblock 3“ Verhaltensberater digital - Block 3: Ängstliche Hunde - Verhaltensberater digital - Dies ist eine fachlich umfassende, wissenschaftlich fundierte und qualitativ hochwertige, kynologische Weiterbildung. Inhalt dieses Themenblocks ist: Aggressionen und Leinenaggression - umfassende, wissenschaftlich fundierte und qualitativ hochwertige, kynologische Weiterbildung.

Sonstige Abschlüsse

Zertifizierte Heilkräuter-/Vitalpilz- & Aromaölberaterin - Dogtisch Academy Wien

Zertifizierte Bachblütenberaterin - Dogtisch Academy Wien

Zertifizierung über die Prüfung des Online-Sachkunde-Lehrgangs und im Besitz des theor. Fachwissens, um Hund im Rahmen einer Tierpension oder ähnlicher



Ganztagesbetreuung aufzunehmen, Hunde aus dem Ausland in das Inland zu verbringen und zu vermitteln, sowie Hunde zu züchten.

Meine Schwerpunkte

Einzeltraining und Beratung, Gehorsam (alle Kurse), Hundeführerschein, Rally Obedience, Hooper's, Apportieren und natürlich Mantrailing

Das war lang 😊 Die nächsten Unterstützer stellen wir in der nächsten Ausgabe vor 😊

👍 Für alle Menschen, die gerne noch ein echtes Buch in der Hand halten, haben wir hier eine super Quelle - die Fa. medimops bietet rund um "Das gebrauchte Buch" -u.v.m.- vieles noch gut Erhaltene an - reinschauen lohnt sich <https://www.medimops.de/>

✓ Buchvorschlag aktuell

<https://www.thalia.de/shop/home/artikeldetails/ID146350957.html>



ISBN 978-3-8338-7124-5 Seitenzahl 176 - deutsch

Reihe [GU Haus & Garten Tier-spezial](#)

Verlag [Gräfe und Unzer Verlag GmbH](#)



✓Thema aktuell

Wir möchten Euch auch dem Thema "Lerntheorie" näherbringen – ein interessantes und nicht unerhebliches Feld im Hundetraining, welches zu beachten gilt.

Lerntheorie: Wie lernt ein Hund?

Wenn wir verstehen, wie unsere Hunde lernen und wir uns dessen bewusst sind, dass Emotionen (positive wie negative) unsere Hunde beim Lernen immer begleiten, können wir ihre Verhaltensweisen viel besser verstehen und auch verändern, wenn wir es wollen.

Lerntheorie - was ist das?

Die Lerntheorie beschreibt wissenschaftlich erforschte, biologische Lernvorgänge im Gehirn. Dabei kann die Lerntheorie nicht nur auf Hunde, sondern auch auf viele andere Tierarten und sogar uns Menschen (Säugetiere) übertragen werden. Die Lerntheorie bildet die Basis für modernes, artgerechtes Hundetraining:

Egal welcher Rasse, egal welchen Alters, egal welchem Trainingslevel unser Hund angehört: Die Lerngesetze sind immer die Gleichen - darum lohnt es sich so sehr, sie kennenzulernen.

Oft stellen wir uns folgende Fragen: Wie kann ich meinem Hund etwas Neues beibringen? Wie kann ich meinem Hund beibringen, dass er dies lassen soll, aber dies tun soll? Warum kommt der Hund nicht, wenn ich ihn rufe?

Wie kann ich meinem Hund eine Verhaltensweise abgewöhnen?

Lernt mein Hund nur, wenn ich mit ihm trainiere? Kann jeder Hund etwas Neues lernen, egal welchen Alters? ... all' diese Fragen beantwortet uns die Lerntheorie.

Was ist Lernen?

„Lernen“ wird im lernpsychologischen Kontext als ein Erfahrungsprozess aufgefasst, der zu einer relativ permanenten Änderung des Verhaltens beim Individuum führt.

Oder anders gesagt: Lernen ist eine Verhaltensmodifikation (Verhaltensveränderung) aufgrund von Erfahrung.

Das Ziel des Lernens

Das Ziel des Lernens ist den individuellen eigenen Zustand zu optimieren. Dabei geht es in erster Linie um die Bedarfsdeckung und die Schadensvermeidung.

Lernen dient der besseren Anpassung eines Lebewesens an seine Umwelt.

Denken wir zum Beispiel an einen Hund, der in der Wildnis oder auf der Strasse lebt: Um zu überleben muss er sein Verhalten ständig anpassen und das gelingt ihm nur, wenn er über Lernen sein Verhalten verändert. Lernen ist überlebenswichtig!

Dies gilt natürlich nicht nur für den Hund, sondern auch für andere Tiere - ja sogar für uns Menschen.

Welche Lernformen (Lernprozesse) gibt es?

Wir kennen eine Vielzahl an Lernformen. Diese sind unterschiedlich im Charakter, dem zeitlichen Verlauf, der Stabilität des Erlernten, dem Kontext sowie den beteiligten neuronalen Strukturen.

Nachfolgend eine Liste an Lernformen:

- Habituation (Gewöhnung)
- Sensitivierung (Sensibilisierung)
- Klassische Konditionierung



- Operante / instrumentelle Konditionierung (trial and error oder Versuch und Irrtum)
- Lernen durch Einsicht
- Prägung (im strengen Sinn der Ethologie existiert Prägung beim Hund nicht)
- Nachahmung
- Soziales Lernen
- Geschmacksvermeidungslernen
- Furchtkonditionierung
- Unterscheidungslernen

Welche Voraussetzungen braucht ein Hund zum Lernen?

Die richtige Lern-Atmosphäre ist äusserst wichtig. Es gibt gewisse Grundvoraussetzungen, die erfüllt sein müssen, damit Lernen beim Hund überhaupt stattfinden kann:

Der Wohlfühl-Faktor

- Die Stimmung sollte fröhlich und entspannt sein. Negative Gefühle wie Angst, Furcht, Stress, Schmerz und Druck etc. sowie auch eine zu hohe Erregungslage (beim Mensch wie beim Hund) sind gänzlich zu vermeiden, denn unter diesen Bedingungen kann Lernen kaum oder gar nicht stattfinden. Der Hund soll sich also entspannt und vor allem „in Sicherheit“ fühlen.
- Der Hund sollte sich in der jeweiligen Umgebung, in der er etwas lernen soll, wohl fühlen. Ablenkungen aus der Umgebung wie z.B. akustische oder optische Reize (Geräusche, Menschen, Hunde, andere Tierarten, etc.) sollten den Hund in seinem Lernen insofern nicht stören, so dass er sich nicht mehr wohl fühlt. Wenn wir mit dem Hund trainieren, soll der Hund sich auf uns bzw. die jeweilige Übungseinheit konzentrieren können.
- Das körperliche Wohlbefinden spielt ebenfalls eine grosse Rolle. Wir kennen das von uns selbst: Wenn wir krank sind oder Schmerzen verspüren, lernt es sich äusserst schlecht. Stellen wir uns vor, ein Hund mit Rückenschmerzen soll lernen sich ins Platz zu legen oder noch viel schlimmer auf einen Baumstrumpf hoch und wieder hinunter zu springen. Verständlicherweise will der Hund diese Verhaltensweise nicht ausführen, weil er Schmerzen verspürt, Wir müssen dies unbedingt respektieren. Das liegt in unserer Verantwortung.

Die Motivation

Motivation ist die Summe aller Beweggründe ein bestimmtes Verhalten auszuführen. Diese Beweggründe entstehen aufgrund einer Wechselwirkung interner (Bedürfnisse) und externer (Umwelt) Faktoren.

Für einen Hund gibt es verschiedene Gründe (Motive) etwas zu tun. Der eine Hund ist hungrig und deshalb motiviert zu fressen, der andere hat einen Hundekumpel angetroffen und ist motiviert zu spielen, ein weiterer Hund hat ein Reh gesichtet und ist motiviert zu jagen, einer hat Schmerzen und reagiert deshalb auf Berührung aggressiv, und einer ist müde und will seine Ruhe haben, um sich zu erholen usw.

Ohne Motivation, kein schönes Hundetraining!

Schaffen wir es nicht, den Hund zu motivieren - ihn also mittels Begeisterung und einer positiven Erwartungshaltung von einer neuen Verhaltensweise zu „überzeugen“, - bleibt uns als Alternative eigentlich nur noch Druck, Einschüchterung, Gewalt, usw. Das ist nicht nur unprofessionell, unwissend und unschön (Gewalt fängt da an, wo Wissen aufhört), sondern es gewährleistet auch keinen Wohlfühlfaktor für den Hund, was darüber hinaus zu Lernblockaden führen kann.



Wir wollen verstehen, wie wir den Hund auf positive Art und Weise motivieren können mit uns zu kooperieren - sei es im Alltag oder im Hundetraining. Dazu sollten wir unseren Hund gut kennen und einschätzen lernen, da seine Vorlieben je nach Situation (intrinsische / extrinsische Faktoren) ganz unterschiedlich sein können. Eine gute Beobachtungsgabe sowie etwas Kreativität ist von uns Hundehaltenden also gefragt, um unseren Hund zu motivieren.

Intelligenz

Unter Intelligenz verstehen wir die Fähigkeit auf neue Situationen zweckvoll zu reagieren. Hunde sind zweifellos intelligent, und zwar ist jeder Hund intelligent. Hunde sind fähig komplexe Beziehungen zu Artgenossen, aber auch artübergreifend, zu etablieren, was als Beispiel von hoher sozialer Intelligenz (soziale Kognition) zeugt. Jeder Hund ist auf seine eigene Art und Weise intelligent - zudem kann Intelligenz gefördert werden. Folge 2 in der nächsten Ausgabe

✓ MMHHHHHHHHH 😊

→ HUNDEKEKSE MIT LEBERWURST

→ 100 g grobe Haferflocken

100 g feine Haferflocken

150 g Hüttenkäse

150 g Leberwurst

5-6 EL Olivenöl

1 Ei

- Vermenge die angegebenen Zutaten und knete sie zu einem festen Teig. Rolle ihn anschließend aus und steche sie mit Plätzchenformen, z. B. als Herz aus. Anschließend die Kekse auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und für etwa 30 Minuten bei 180°C backe

✓ TIPP

Im Netz haben wir eine interessante Seite gefunden – einfach mal stöbern – es geht um die Beschäftigung des Hundes in diesen speziellen Zeiten

<https://www.spass-mit-hund.de/bunt-gemischt/spezialthemen/wir-bleiben-zuhause/>

SPASS-MIT-HUND

... DIE SEITEN WIDERZIEH DIE LANGWEILE UND DEN GRAUEN HUNDE-ALLTAG





Es werden verschiedene Ansätze der Beschäftigung von Mensch und Hund vorgestellt – viel Spaß dabei!!!! Eure

